



JENTZSCH

Druckreife Speicherleistung

Druckerei Jentzsch setzt skalierbare REO-Technik für zuverlässige und mitwachsende Backup-Szenarien ein.

Herausforderung:

- Strukturiertes Backup
- Hohe Skalierbarkeit
- Einfache Verwaltung

Vorteile:

- Backup zu Disk zu Band
- Flexible Anpassungsmöglichkeiten
- Automatisierte Backup-Prozesse
- Leicht zu bedienen

www.jentzsch.at

Schnelligkeit und Flexibilität zeichnet sowie hohe Qualität zeichnet erfolgreiche Druckereien aus. Um in diesem Geschäftsfeld über lange Zeit den Markt mitzubestimmen, muss gerade die technische Basis stimmen. Die Druckerei Jentzsch nutzt skalierbare REO-Lösungen von Overland, um heute und in Zukunft verlässlich und problemlos mit neuen Anforderungen Schritt halten zu können.

Druckereien müssen im heutigen Geschäftsleben schnell und flexibel sein und sich problemlos an die ständig ändernden Anforderungen ihrer Kunden anpassen können. Dabei darf keineswegs die Qualität der Arbeit leiden. Auch die Druckerei Jentzsch in Wien kennt diese Herausforderungen des täglichen Geschäfts. Das Unternehmen weiß, dass stetige Weiterentwicklung und Investitionen nicht nur die eigene Firma vorantreibt, sondern auch die Kunden nach vorn bringen. Das gilt natürlich vor allem für die Druckereiprodukte, aber auch für interne Belange wie beispielsweise das IT-Umfeld. Nur wer hier eine zeitgerechte und flexible Infrastruktur nachweisen kann, ist auch künftig für die wechselnden Anforderungen gerüstet.

Die Druckerei Hans Jentzsch kann auf 45 Jahre Firmenhistorie und somit umfangreiche Branchenerfahrung blicken. Trotz aller Tradition hat das Familienunternehmen nicht vergessen, am Puls der Zeit zu bleiben. Das gilt für ihr Angebotsportfolio ebenso wie für ihre internen Belange wie die in der EDV. Die Firma wuchs nach ihrer Gründung 1963 beständig an und verzählt heute etwa 50 Mitarbeiter. Auch gerade durch dieses eigene Wachstum wissen die Verantwortlichen, dass es gilt, flexibel zu bleiben und sich stets anpassen zu können.

Dem Wachstum gewachsen sein

Aufgrund des stetigen Erweiterns der eigenen Geschäftsstruktur entstand ein gleichfalls hohes Bedürfnis nach skalierbarer IT-Technik. In einer Druckerei fallen vor allem Dateien mit großem Speichervolumen an, zum Beispiel Files mit grafischen Darstellungen, Web-Dateien, Bilder, aber auch die üblichen MS-Office-Files sowie SQL-Datenbanken.

Die IT-Infrastruktur beherbergt etwa 70Klienten, darunter verschiedene Apple- und PC-Rechner, Server mit Microsoft Server 2003 sowie Netzwerkkomponenten von HP und Cisco. Im Netzwerk kommunizieren TCP/IP und Apple-Talk. Zur Softwareumgebung gehören typische Grafikprogramme, druckmaschinenspezifische Software sowie Buchhaltungstools.

„Das Datenwachstum ist gerade in unserer Branche enorm“, erklärt Gottfried Hirsch, Geschäftsführer der Hans Jentzsch Druckerei. „Bildformate, druckfähige Grafiken und vieles mehr sind in den letzten Jahren immer größer geworden. Für uns hieß das, eine leistungsfähige und zuverlässige sowie flexible Backup-Struktur zu implementieren. Diese befähigt uns zu reibungslosen Arbeitsprozessen, ohne dass wir weiteres Datenwachstum fürchten müssen.“

Des Weiteren gab es keine einheitliche Datensicherungsstruktur. Zwar waren Bandlaufwerke und externe Festplatten vorhanden, das Backup verlief aber unstrukturiert und war den steigenden Anforderungen nicht gewachsen. Zudem konnte diese EDV nicht mehr von IT-unkundigem Personal bedient werden, was zu höherem Verwaltungsaufwand führte. Geschäftsleitung und IT-verantwortliche suchten nach einer Lösung, welche die Prozesse verschlanken sowie vereinfachen könnte und höchst flexibel anpassbar sein sollte.

Festplatte und Band im strukturierten Backup

Die Druckerei Jentzsch entschied sich letztendlich für eine Kombination aus Disk- und Band-Backup aus dem Hause Overland Storage. Seit Februar 2008 operieren das Festplattensystem REO 1500 sowie der Autoloader ArcVault 12 im IT-Umfeld der Firma. Diese schaffen enorme Vereinfachung im Datensicherungsprozess, nicht allein durch leistungsstarke Automatismen.

„Mit Backup-to-Disk-to-Tape haben wir eine ordentliche Struktur für die Datensicherung, die uns wiederum eine zuverlässige Basis für Daten- und Systemwiederherstellung im Notfall bietet“, meint Hirsch. „Zudem verfügen die System über Skalierungspotenzial, so dass wir kommandem Datenwachstum gelassen entgegen sehen. Größter Vorteil ist die einfache Verwaltung, die beispielsweise durch automatische Vorgänge ermöglicht wird.“



Das REO 1500 verfügt über vier Festplatteneinschübe, in denen bei der Druckerei Jentzsch 750-GByte-SATA-Festplatten zum Einsatz kommen. Somit stellt die Appliance 3 TByte an Speicherkapazität zur Verfügung. Ausgestattet mit einem RAID-Controller und angeschlossen über iSCSI erreicht es Leistungswerte von bis zu einem GByte pro Sekunde. Durch Funktionalitäten wie LTO-Emulation oder Virtual Tape Library kann das REO-System optimal mit dem Autoloader ArcVault 12 zusammenarbeiten.

Der Autoloader fasst zwölf LTO-Kassetten mit jeweils 400 GByte nativem Speichervolumen. Damit lassen sich insgesamt 4,8 beziehungsweise 9,6 TByte an Informationen archivieren. Die Verbindung zum Disksystem wird über ein Ultra320-SCSI-Interface hergestellt. Ein Barcode-Leser sowie die passenden Labels der Cartridges erleichtern die Verwaltung der Bandmedien. Sowohl das REO 1500 als auch der ArcVault 12 passen sich problemlos in ein 19-Zoll-Serverrack ein und lassen sich schnell integrieren.

Professionell und doch einfach

Die Overland-Systeme erlauben der Druckerei nun eine professionelle Datensicherung und gleichzeitig geringen Verwaltungsaufwand. Die Mischung aus Professionalität und einfachen Prozessen zeichnete sich bereits bei der Beratung und Installation ab. So konnte die eigentliche Implementierung von internen Mitarbeitern durchgeführt werden.

„Unser Unternehmen wurde bereits im Vorfeld gut durch united-systems beraten“ sagt Geschäftsführer Hirsch. „Einfache Hardware- und Software-Strukturen erleichtern uns nicht nur das derzeitige EDV-Leben, sondern ließ uns bereits im Installationsprozess profitieren. Dieser dauerte nur einen vollen Arbeitstag und verlief ohne Probleme. Mit der neuen Backup-Strategie können wir bequem und zeitlich unkritisch Daten auf Band auslagern und den Diskpeicher flexibel nutzen. Zudem verfügen wir dank der neuen Technik über ein hohes Skalierungspotenzial.“

Die Datensicherung selbst läuft über die Software Veritas Backup Exec von Symantec. Gesichert werden bei einem vollen Backup etwa 1,5 TByte an Informationen, das Datenwachstum liegt bei circa 1 GByte pro Monat. Um interne

Ressourcen nicht zu sehr zu belasten, erfolgt täglich ein differentielles Backup und die volle Sicherung jeweils wöchentlich. Sollte die Speicherkapazität doch an ihre Grenzen stoßen, so ist eine einfache Erweiterung über zusätzliche REO-Systeme möglich. Damit würde zwar die IT-Infrastruktur komplexer, das Management bliebe aber gewohnt einfach über die Weboberfläche zu bedienen. Eine solche Weiterentwicklung beziehungsweise ein solches Speicherwachstum wäre laut Hirsch bei steigendem Datenaufkommen eine denkbare und sinnvolle Lösung. Die Lösung ermöglicht auch, kommenden EDV-, Daten- und Kundenansprüchen gerecht zu werden und trotzdem höchste Qualität zu offerieren.

„Wir sind sehr zufrieden mit der klaren Struktur der Lösung“, bekräftigt Hirsch. „Ähnliche Angebote des Wettbewerbs kamen für uns nicht in Frage, da Overland Storage nicht zuletzt ein gutes Preis-Leitungs-Verhältnis bot. Nun verfügen wir über eine Datensicherungsumgebung, die all unseren Anforderungen gerecht wird. Automatische Prozesse und intuitive Oberflächen erleichtern die Verwaltbarkeit. Darüber hinaus sind wir flexibel aufgrund der guten Skalierungsoptionen. Trotz äußerst professioneller Lösungsansätze mussten wir kein zusätzliches IT-Personal einstellen. Mit Overland Storage können wir nun in jede Richtung wachsen – mit unseren Daten, mit unseren Kunden und mit unserer Qualität.“

„Einfache Hardware- und Software-Strukturen erleichtern uns nicht nur das derzeitige EDV-Leben, sondern ließ uns bereits im Installationsprozess profitieren. Automatische Prozesse und intuitive Oberflächen erleichtern die Verwaltbarkeit. Darüber hinaus sind wir flexibel aufgrund der guten Skalierungsoptionen. Trotz äußerst professioneller Lösungsansätze mussten wir kein zusätzliches IT-Personal einstellen. Mit Overland Storage können wir nun in jede Richtung wachsen – mit unseren Daten, mit unseren Kunden und mit unserer Qualität.“

Gottfried Hirsch, Geschäftsführer, Jentzsch

Overland Storage (Europe) Ltd.

Overland House, Ashville Way
Wokingham, Berkshire
RG41 2PL England
TEL.: +44 (0) 118-9898000
FAX: +44 (0) 118-9891897

Overland Storage Sarl

88 ter avenue du General LeClerc
Boulogne Billancourt 92100 Frankreich
TEL.: +33 (0) 1 7431 1070
FAX: +33 (0) 1 7431 1131

Overland Storage GmbH

Wilhelm-Wagenfeld-Strasse 28
80807 München Deutschland
TEL.: +49 89 329 8908 - 0
FAX: +49 89 329 8908 - 99

Overland Storage, Inc.

4820 Overland Avenue
San Diego, CA 92123 USA
TEL.: 1-800-729-8725
1-858-571-5555
FAX: 1-858-571-3664

Overland Storage, Inc.

Level 44, Suntec Tower Three
8 Temasek Boulevard
Singapore 038988
TEL.: +65 6866 3848
FAX: +65 6866 3838

Über Overland Storage

Overland Storage ist ein marktführender und innovativer Anbieter intelligenter und kostengünstiger Datensicherungslösungen für mittelständische und dezentral organisierte Unternehmen. Die Lösungen von Overland Storage sorgen dafür, dass ihre unternehmenskritischen Daten stets sicher, sofort verfügbar und immer präsent sind. Zu den preisgekrönten Produkten von Overland Storage gehören die Tape-Libraries der NEO SERIE® sowie die ARCVault™ Libraries, die Disk-Appliances der REO SERIE® mit VTL-Funktionen (VTL = Virtual Tape Library), ULTAMUS® RAID SAN-basierte Appliances sowie Snap Server NAS-basierte Appliances. Overland Storage vertreibt seine Produkte über führende OEMs, Distributoren, Storage-Integratoren und Value-Added Reseller. Weitere Informationen finden Sie auf der Overland Storage Website unter www.overlandstorage.com.